

**Fortbildungsangebote für pädagogische Fachkräfte
in Kindertagesstätten, Krippen und Horten
2. Halbjahr 2017**

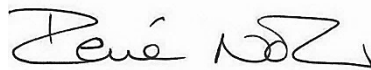
Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie leisten Tag für Tag eine wichtige Arbeit für unsere Gesellschaft, Sie legen zusammen mit den Familien den Grundstein für ein selbstbestimmtes Leben der Kinder, Sie unterstützen die Eltern bei der Bildung und Erziehung und tragen dazu bei, dass es Frauen und Männern gelingt Familie und Beruf zu vereinbaren.

Deshalb freuen wir uns, dass die kvhs Mainz-Bingen, die vhs Ingelheim und die vhs Bingen Ihnen ein attraktives und praxisnahes Weiterbildungsangebot unterbreiten können, das Ihnen hilft den Berufsalltag zu bewältigen und sich neuen Herausforderungen zu stellen.



Monika Nickels
Leiterin kvhs Mainz-Bingen



Rene Nohr
Leiter vhs Bingen



Claudia Lorsch,
Leiterin vhs Ingelheim

kvhs Mainz-Bingen

Konrad-Adenauer-Straße 3
55218 Ingelheim
Tel.: (06132) 787-7101
info@kvhs-mainz-bingen.de

Vhs Bingen

Freidhof 11
55411 Bingen
Tel.: (06721) 991103
service@vhs-bingen.de

Vhs im WBZ Ingelheim

Neu! Neuer Markt 3
55218 Ingelheim
Tel.: (06132) 79003-15
vhs@wbz-ingelheim.de

Fachkraft für Frühpädagogik

In dieser Fortbildung wird vermittelt, wie Sie Kinder in den ersten drei Lebensjahren verstehen, begleiten und professionell unterstützen können.

Modul 1: Haltung und Rolle der Erzieherin; Kleinkindbetreuung im Wandel der Zeit (inklusive Gesetzgebung); Das Bild vom Kind und Rolle der / des Erzieherin / des Erziehers früher – heute.

Modul 2: Bindung und Eingewöhnung; Bindungstheorie und Bindungsmuster; Eingewöhnungsmodelle / Übergangsobjekte; Erziehungspartnerschaft; Elterngespräche.

Modul 3: Beziehungen gestalten; Beobachtung als Ausgangspunkt pädagogischen Handelns; Kommunikationstechniken und -muster; Beziehungen zu Eltern und Elterngespräche.

Modul 4: Spiel- und Bewegungsinteraktionen; Das freie Spiel (Pikler, Hüther); Signale des Kindes wahrnehmen und deuten; Die freie Bewegungsentwicklung.

Modul 5: Beobachtung und Dokumentation; "Entwicklungsaufgaben" des Kleinkindes; Entwicklungspsychologische Kenntnisse (E.H. Erikson) als Grundlage der Beobachtung;

Entwicklungstabellen u.a. Instrumente; Der ressourcenorientierte Blick auf das Kind; Bildungs- und Lerngeschichten (M. Carr); Arbeiten mit Portfolio.

Modul 6: Pflegesituationen als Beziehungsanlass; Hospitation und Praxisreflexion; Feinfühligkeitskonzept und Bedürfnisorientierung; Beziehungsvolle Pflege (Pikler); Der "aktive Lerner/kompetente Säugling"; Kindern Resonanz geben. Entwicklung von Sprache und alltagsintegrierte Sprachbildung.

Modul 7: Aspekte zu Bildung und Entwicklung; Inklusion; Vorurteilsbewusste Pädagogik; Partizipation und Bildungsanlässe schaffen in heterogenen Gruppen.

12. Dezember 2018: Abschlusspräsentation und Zertifizierung.

Anmeldeschluss: 13.11.2017

Kita! Plus: Förderbereich 1

Nr.	Detailinfo	Veranstaltungsort	Termine	Gebühr	Referent/in
AO1546		vhs im WBZ Ingelheim WBZ Neubau, Neuer Markt 3 Ingelheim am Rhein	Mo, 11.12.17, 9-16 Uhr Di, 12.12.17, 9-16 Uhr Mi, 13.12.17, 9-16 Uhr Mo, 19.02.18, 9-16 Uhr Di, 20.02.18, 9-16 Uhr Mi, 21.02.18, 9-16 Uhr Mi, 25.04.18, 9-16 Uhr Do, 26.04.18, 9-16 Uhr Fr, 27.04.18, 9-16 Uhr Di, 05.06.18, 9-16 Uhr Mi, 06.06.18, 9-16 Uhr Do, 07.06.18, 9-16 Uhr Mi, 08.08.18, 9-16 Uhr Do, 09.08.18, 9-16 Uhr Fr, 10.08.18, 9-16 Uhr Di, 25.09.18, 9-16 Uhr Mi, 26.09.18, 9-16 Uhr Mo, 05.11.18, 9-16 Uhr Di, 06.11.18, 9-16 Uhr Mi, 12.12.18, 9-16 Uhr	600 € ohne Verpflegung; vorbehaltlich der Förderung durch das Land Rheinland-Pfalz, Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung.	Dr. Renate Niekant

Anmeldung: vhs im WBZ Ingelheim

Fachkraft für interkulturelle Kompetenz

Modul 1: Grundlagen kultureller Identität: Soziale und individuelle Identität, Rollen und Werte, das Bild vom Kind und der Erziehungsauftrag.

Modul 2: Integration und Interkulturelle Kompetenzen: Interkulturelles Lernen, Phasen von Migration, Gestaltung von interkulturellen Lernprozessen.

Modul 3: Kommunikation und Gesprächsführung im interkulturellen Kontext: Grundlagen der Kommunikation, Einfluss von Kultur auf Denken/Fühlen/Handeln, Interkulturelles Beratungskonzept nach G. Pavkovic und interkulturelle Mediation, Grenzerfahrungen.

Modul 4: Sprache und Integration: Die Bedeutung der Sprache im Integrationsprozess, Grundlagen des allgemeinen Spracherwerbs, die Rolle der ErzieherIn im Spracherwerbsprozess, Beobachtung und Dokumentation, der Sprachförderkreislauf.

Modul 5: Religion und Dialog: die Pädagogik interreligiöser Erziehung, der religiöse Erziehungsauftrag und seine Wirkung auf die Gesellschaft, Feste und Gebräuche im Jahreskreis, Interreligiöse Erziehung im Kindergarten.

Modul 6: Elternpartnerschaft im kulturellen Miteinander: Klärung des Rollenverständnisses von ErzieherInnen und Eltern im Erziehungsauftrag, Bewusstwerdung der eigenen Erwartungshaltung an die Eltern im Vergleich mit dem Auftrag der Erziehungspartnerschaft der BEE, kulturelle Prägung von Erziehungskonzepten, wahrnehmen, Umgang mit unterschiedlichen Erziehungsstilen, Bildungserfolg - Chancengleichheit, Traditionelle und neue Formen der Elternarbeit in der eigenen Einrichtung erkennen, Partizipationschancen aller Eltern in der eigenen Einrichtung reflektieren, Kooperation/Vernetzung/Öffentlichkeitsarbeit.

Präsentationstag: Präsentation einer Abschlussarbeit zu einem Thema der Lehrgangsinhalte durch die einzelnen TeilnehmerInnen.

Anmeldeschluss: 14.08.2017

Kita! Plus: Förderbereich 3

Nr.	Detailinfo	Veranstaltungsort	Termine	Gebühr	Referent/in
AO1542		vhs im WBZ Ingelheim WBZ Neubau, Neuer Markt 3 Ingelheim am Rhein	Mo, 04.09.17, 9-16 Uhr Di, 05.09.17, 9-16 Uhr Mo, 30.10.17, 9-16 Uhr Di, 31.10.17, 9-16 Uhr Mo, 27.11.17., 9-16 Uhr Mo.11.12.17., 9-16 Uhr Mo, 29.01.18, 9-16 Uhr Di, 30.01.18, 9-16 Uhr Mo, 26.02.18, 9-16 Uhr Di, 27.02.18, 9-16 Uhr Mo, 26.03.18, 9-16 Uhr	450 € ohne Verpflegung; vorbehaltlich der Förderung durch das Land Rheinland-Pfalz, Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung.	Dr. Ute Nieschalk, Anke Schmitt-Behrend

Anmeldung: vhs im WBZ Ingelheim

Qualifizierung von Sprachförderkräften in der KVHS Mainz-Bingen

Im Rahmen des Landesprogramms "Zukunftschance Kinder - Bildung von Anfang an" wird der Ausbau der Sprachfördermaßnahmen besonders gefördert. Um zu gewährleisten, dass die zusätzlichen Sprachfördermaßnahmen auf hohem Niveau durchgeführt werden, wurde über das Projekt "Qualifizierung von Sprachförderkräften" in Rheinland-Pfalz ein Weiterbildungs-konzept für eine kompetenz- und praxisbezogene Qualifizierungsmaßnahme im Elementarbereich entwickelt. In den durch Selbstlernmaterialien unterstützten Fortbildungsmodulen (je acht Unterrichtsstunden) sollen die Personen, die Sprachförderung in rheinland-pfälzischen Kindertagesstätten durchführen, in ihren Kompetenzen (weiter) gestärkt bzw. weitergebildet werden.

Modul 1: Leitideen, Rahmenbedingungen und Querschnittsaufgaben der frühkindlichen Pädagogik für die sprachliche Förderung in der Kindertagesstätte

Modul 2: Wahrnehmung und Beschreibung kindlicher Sprachentwicklungsprozesse I

Modul 3: Wahrnehmung und Beschreibung kindlicher Sprachentwicklungsprozesse II

Modul 4: Beobachtung und Dokumentation von Sprache und Sprachentwicklung

Modul 5: Methodisch-Didaktisches Wissen

Modul 6: Konzeption und Durchführung von Sprachfördereinheiten

Modul 7: Dokumentation, Auswertung und Weiterentwicklung von Sprachfördereinheiten

Modul 9: Sprachentwicklung von 0- bis 3-jährigen Kindern begleiten

Modul 8: Reflexions-Präsentationstag

Voraussetzungen: Die Qualifizierung richtet sich an alle interessierten Personen mit einer einschlägigen Basisqualifikation (Erzieher, Grundschullehrer, Logopäden, Sozialpädagogen, Heilpädagogen). Darüber hinaus wird erwartet, dass Interessenten die deutsche Hochsprache beherrschen. Bei Personen mit Migrationshintergrund wird ein sprachliches Niveau vorausgesetzt, das dem Standard B2 - C1 des "Europäischen Referenzrahmens für Sprachen" entspricht.

Die Kursreihe kann nur komplett gebucht werden.

Zielgruppe: Fachkräfte aus der Sprachförderung

Kita! Plus: Förderbereich 4

Nr.	Detailinfo	Veranstaltungsort	Termine	Gebühr	Referent/in
01/592		KVHS-Zentrale Schulungszentrum am Gymnasium Ingelheim	Fr, 18.08., 9-16 Uhr Fr, 22.09., 9-16 Uhr Fr, 10.11., 9-16 Uhr Fr, 15.12., 9-16 Uhr Fr, 19.01., 9-16 Uhr Fr, 02.02., 9-16 Uhr Fr, 23.02., 9-16 Uhr Fr, 13.04., 9-16 Uhr Fr, 27.04., 9-16 Uhr	225 €	Dr. Ewa Schmied

Anmeldung: KVHS Mainz-Bingen

Qualifizierung von Sprachförderkräften vhs Bingen:

Nr.	Detailinfo	Veranstaltungsort	Termine	Gebühr	Referent/in
M70105F	Modul 5	VHS Bingen	Fr, 25.08..2017, 10.00 – 17.00 Uhr	25,00 €	Dr. Ewa Schmied
M70105	Modul 5	VHS Bingen	Sa, 26.08.2017, 10.00 – 17.00 Uhr	25,00 €	Dr. Ewa Schmied
M70106F	Modul 6	VHS Bingen	Fr, 15.09.2017, 10.00 – 17.00 Uhr	25,00 €	Dr. Ewa Schmied
M70106	Modul 6	VHS Bingen	Sa, 16.09.2017, 10.00 – 17.00 Uhr	25,00 €	Dr. Ewa Schmied
M70107F	Modul 6	VHS Bingen	Fr,20.10.2017, 10.00 – 17.00 Uhr	25,00 €	Dr. Ewa Schmied
M70107	Modul 7	VHS Bingen	Sa, 21.10.2017, 10.00 – 17.00 Uhr	25,00 €	Dr. Ewa Schmied
M70108F	Modul 9	VHS Bingen	Fr 17.11..2017, 10.00 – 17.00 Uhr	25,00 €	Dr. Ewa Schmied
M70108	Modul 8	VHS Bingen	Sa, 18.11.2017, 10.00 – 17.00 Uhr	25,00 €	Dr. Ewa Schmied
M70109F	Modul 9	VHS Bingen	Fr,01.12.2017, 10.00 – 17.00 Uhr	25,00 €	Dr. Ewa Schmied
M70109	Modul 9	VHS Bingen	Sa,02.12.2017, 10.00 – 17.00 Uhr	25,00 €	Dr. Ewa Schmied

Start der neuen Reihe:

N70101	Modul 1	VHS Bingen	Sa,20.01.2018, 10.00 – 17.00 Uhr	47,00 € inkl. Material	Dr. Ewa Schmied
--------	---------	------------	----------------------------------	---------------------------	-----------------

Anmeldung: vhs Bingen

Qualifizierung zur Praxisanleitung

Modul 1: Den Anleitungsprozess vorbereiten, Rahmenbedingungen und Erwartungen klären, Aufgaben und Rollen von Praxisanleitung, Kriterien zur Auswahl von Praktikantinnen und Praktikanten, Orientierungsphase vorbereiten - einen Ausbildungsplan entwerfen.

Modul 2: Den Anleitungsprozess gestalten; Potenziale der Praktikantin / des Praktikanten erfassen und Handlungsspielräume eröffnen; Kompetenzen beschreiben und entwickeln; die Orientierungsphase überprüfen und die Erprobungsphase beschreiben; Gesprächsführung, Kommunikation und Konfliktmanagement im Anleitungsprozess.

Modul 3: Den Anleitungsprozess weiterführen. Die Erprobungsphase überprüfen und die Integrationsphase beschreiben, Übergänge in der Verselbständigungsphase gestalten, Feed-back-Prozesse nutzen, Zusammenarbeit mit den Fachschulen.

Modul 4: Den Anleitungsprozess abschließen. Integrationsphase reflektieren, Arbeitsergebnisse insgesamt reflektieren, beurteilen und bewerten, Abschied gestalten.

Es wird eine auf Ihre Einrichtungen abgestimmte qualifizierte Fortbildung nach dem rheinland-pfälzischen Curriculum entlang der unterschiedlichen Aufgabengebiete und der jeweiligen Bedarfe der Teilnehmenden angeboten. Im Rahmen der Fortbildung wird an der Erstellung eines Ausbildungsplans für die verschiedenen Bereiche gearbeitet.

Anmeldeschluss: 24.08.2017

Kita! Plus: Förderbereich 4

Nr.	Detailinfo	Veranstaltungsort	Termine	Gebühr	Referent/in
AO1550		vhs im WBZ Ingelheim WBZ Neubau Neuer Markt 3 Ingelheim am Rhein	Do, 21.09.17, 9-16 Uhr Fr, 22.09.17, 9-16 Uhr Do, 30.11.17, 9-16 Uhr Sa, 02.12.17, 9-16 Uhr Do, 22.02.18, 9-16 Uhr Fr, 23.02.18, 9-16 Uhr Do, 12.04.18, 9-16 Uhr Fr, 13.04.18, 9-16 Uhr	260 € ohne Verpflegung; vorbehaltlich der Förderung durch das Land Rheinland-Pfalz, Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung.	Michaele Gabel

Anmeldung: vhs im WBZ Ingelheim

Es ist einsam an der Spitze - Praxisberatung und Supervision für Leitungskräfte

Leitungen von Kindertagesstätten arbeiten im Spannungsfeld von vielen Akteuren und haben verschiedene Rollen inne. Mit den daraus resultierenden Anforderungen, Rollenkonflikten oder äußeren Spannungen stehen Kita-Leitungen oft alleine da, es fehlen Austausch und Rückmeldung auf gleicher Hierarchieebene.

In diesem Kurs haben Kita-Leitungen die Möglichkeit, persönliche Fallbeispiele und Anliegen zu bearbeiten. Systematisch werden sowohl das praktische Expertentum der gesamten Gruppe, als auch das unabhängige Feedback und das Hintergrund- und Methodenwissen der Supervisorin genutzt.

Lerninhalte: Anleitung zu systematischer Vorklärung von persönlichen Fallbeispielen und Anliegen / Praxisberatung in der Gruppe mit erlebnisaktivierenden Methoden, beispielsweise diagnostizierendes, experimentierendes und trainierendes Rollenspiel, Psychodrama, Aufstellung, Brainstorming, geleitetes Feedback / Methoden aus dem lösungsorientierten Coaching und Anleitung zum Selbstcoaching / Aufbereitung der Lernerfahrung für alle Teilnehmenden durch Sharing und Ergänzung theoretischer Hintergründe

Zielgruppe: Leitungen aus Kindertagesstätten

Kita! Plus: Förderbereich 5

Nr.	Detailinfo	Veranstaltungsort	Termine	Gebühr	Referent/in
01/520		KVHS-Zentrale Schulungszentrum am Gymnasium Ingelheim	Di, 29.08., 9-12 Uhr Di, 19.09., 9-12 Uhr Di, 17.10., 9-12 Uhr Di, 07.11., 9-12 Uhr Di, 28.11., 9-12 Uhr Di, 12.12., 9-12 Uhr	99 €	Claudia Christ

Anmeldung: KVHS Mainz-Bingen

Gesprächsführung und Coaching für Leitungskräfte und stellvertretende Leitungen

Leitungskräfte in Kindertagesstätten tragen eine große Verantwortung für die Weiterentwicklung ihrer Einrichtung. Sie sind Impulsgebende, Vorgesetzte und Organisatoren. Eltern, Team und Träger erwarten von Ihnen eine hohe Leitungskompetenz und Effizienz in der Arbeit.

Um das vielfältige Aufgabenspektrum zu bewältigen, benötigen sie grundlegende fachliche und methodische Führungs- und Managementfähigkeiten. Im Kurs setzen sich die Teilnehmenden mit folgenden Themen auseinander: Stärkung und Entwicklung der eigenen Leitungsidentität (u. a. Rollen-, Ziel- und Aufgabenklärung), Selbstmanagement, Kommunikation und Gesprächsführung und Konflikt- und Beschwerdemanagement

Zielgruppe: Leitungen aus Kitas, Krippen und Horten

Kita! Plus: Förderbereich 5

Nr.	Detailinfo	Veranstaltungsort	Termine	Gebühr	Referent/in
01/515		KVHS-Zentrale Verbandsgemeinde Rhein- Selz	Mo, 18.09., 9-12 Uhr Mo, 16.10., 9-12 Uhr Mo, 13.11., 9-12 Uhr Mo, 18.12., 9-12 Uhr	70 €	Beate Berdel-Mantz

Anmeldung: KVHS Mainz-Bingen

Stellvertretung - eine anspruchsvolle Aufgabe!

Unterstützung, Sicherheit, Entlastung!

Welche Art der Stellvertretung bin ich und / oder möchte ich sein? Wodurch ist meine persönliche Haltung in meiner Rolle geprägt? Wie organisiere ich mich und meinen Alltag als stellvertretende Leitung? Wie steht es um meine Kommunikationsfähigkeit und meine Möglichkeiten, Konflikte konstruktiv zu lösen? Diesen und mehr Fragen soll in der Zeit des Coachings nachgegangen werden.

Inhalte Stellvertretung: 1. Art der Stellvertretung (ständig, in Abwesenheit); 2. mein Platz im (Leitungs-)Team; 3. Entscheidungen, Verantwortung; 4. persönliche Haltung und Selbstreflexion; 5. Arbeitszufriedenheit; 6. Kommunikation und Konfliktmanagement; 7. Organisation und Struktur/Management; 8. Methoden; 9. kollegiale Beratung; 10. Handlungsempfehlungen; 11. situationsorientierter Ansatz.

Ziel: Stärkung des Selbstverständnisses in der Rolle als Stellvertretung; konstruktive Zusammenarbeit von Leitung, Stellvertretung und Team.

Zielgruppe: Stellvertretende Leitungen und die, die es werden wollen!

Kita! Plus: Förderbereich 5

AO1558		vhs im WBZ Ingelheim WBZ Neubau Neuer Markt 3 Ingelheim am Rhein	Mo, 25.09.17, 11:15-13:15 Uhr Mo, 23.10.17, 11:15-13:15 Uhr Mo, 27.11.17, 11:15-13:15 Uhr Mo, 22.01.18, 11:15-13:15 Uhr Mo, 26.02.18, 11:15-13:15 Uhr Mo, 23.04.18, 11:15-13:15 Uhr Mo, 28.05.18, 11:15-13:15 Uhr Mo, 27.08.18, 11:15-13:15 Uhr	200 € ohne Verpflegung	Marianne Roth
--------	--	---	--	---------------------------	---------------

Anmeldung: vhs im WBZ Ingelheim

Haus der kleinen Forscher

Die gemeinnützige Stiftung "Haus der kleinen Forscher" unterstützt pädagogische Fachkräfte dabei, den Forschergeist von Mädchen und Jungen im Kita- und Grundschulalter qualifiziert zu begleiten. Gemeinsam mit der Helmholtz-Gemeinschaft, der Siemens Stiftung und der Dietmar Hopp Stiftung gründete McKinsey and Company das "Haus der kleinen Forscher". Um die Herausforderung ihrer deutschlandweiten Bildungsinitiative zu meistern, arbeitet die Stiftung mit über 200 lokalen Netzwerkpartnern zusammen. Die Kreisvolkshochschule Mainz-Bingen ist lokaler Netzwerkpartner der Stiftung.

Kursreihe Technik, Strom, Informatik

/ TECHNIK: Kräfte und Wirkungen

Sie lernen grundlegende Kräfte und ihre Wirkungszusammenhänge aus dem Bereich der Mechanik, wie z. B. Reibung, Hebelkraft, Fliehkraft, Federkraft, Trägheit, Schwerkraft oder Gleichgewicht kennen und nutzen ihr so gewonnenes Wissen für eigene Konstruktionen und Anwendungen.

Termin: Do, 31.08.17, 9 - 16 Uhr

// STROM UND ENERGIE

Das Thema Strom und Energie begegnet uns im Alltag überall und bietet deshalb eine Vielzahl von Anknüpfungspunkten zum Forschen und Entdecken. Energie ist beispielsweise nötig, um etwas in Bewegung zu setzen oder um etwas schneller zu machen. Auch wenn etwas hochgehoben, beleuchtet oder erwärmt werden soll ist Energie nötig. Energie bietet viele spannende Anknüpfungspunkte zum Forschen und Entdecken. Gleiches gilt für die Elektrizität. Mit der

Erfindung der Glühlampe und Entdeckung der Elektrizität vereinfachte sich unser Leben sehr. Wir drücken den Lichtschalter und das Licht ist an. Was hat es aber mit dem Schalter auf sich und was ist eigentlich ein Stromkreis?

Termin: Do, 21.09.17, 9 - 16 Uhr

// INFORMATIK ENTDECKEN

Informatik ist überall dort, wo Abläufe gesteuert, Daten gespeichert und verändert werden. In der Fortbildung werden wir gemeinsam die verschiedenen Ideen von Informatik entdecken und verschiedene Strategien der Informatik ausprobieren. Beim "Roboter spielen", beim Sortieren von Gegenständen oder beim Erkennen von Reihenfolgen in Alltagshandlungen nähern wir uns dabei den verschiedenen Inhaltsbereichen der Informatik u.a. den Bereichen Daten, Programmierung und Automation. Diese Inhaltsbereiche werden in der Fortbildung mit den Kompetenzbereichen der Informatik verknüpft und finden sich in den Praxisideen wieder.

Termin: Di, 19.10.17, 9 - 16 Uhr

Zielgruppe: Fachkräfte aus Kindertagesstätten

Kita! Plus: Förderbereich 6

Nr.	Detailinfo	Veranstaltungsort	Termine	Gebühr	Referent/in
01/509		KVHS-Zentrale Schulungszentrum Sprendlingen	Do, 31.08., 9-16 Uhr Do, 21.09., 9-16 Uhr Do, 19.10., 9-16 Uhr	60 €	Claudia Blackhall

Anmeldung: KVHS Mainz-Bingen

Kursreihe Wasser, Luft und Grundlagen

In der dreiteiligen Reihe erhalten die Teilnehmenden Kenntnisse zu naturwissenschaftlichem Forschen in der Kita und konkrete Umsetzungsmöglichkeiten sowie Informationen zum Zertifizierungsverfahren. Der Kurs widmet sich den Grundlagenthemen Wasser und Luft. Sie erhalten im ersten Seminar bereits die Materialien der Stiftung und können direkt mit der praktischen Umsetzung in der Kita zu beginnen.

Das Element Wasser bietet eine Vielzahl grundlegender Erfahrungsmöglichkeiten. Sie entdecken Wasser mit allen Sinnen, forschen zu den verschiedenen Aggregatzuständen und testen die Löslichkeit von Stoffen. Begleitend lernen Sie den pädagogischen Ansatz der Stiftung kennen und erhalten Anregungen für Ihre Rolle als Lernbegleitung.

Luft ist zwar unsichtbar und man kann sie nicht anfassen, aber jeder Gegenstand nimmt einen bestimmten Raum ein - auch die Luft. Wozu brauchen wir eigentlich Luft? Dieser und weiteren spannenden Fragen können Sie mit Hilfe der Praxisideen zum Thema Luft nachgehen. Die

Fachkräfte lernen in dieser Fortbildung, wie sie mit einfachen Experimenten in der Kita faszinierenden Luftphänomenen nachspüren und dadurch frischen Wind in die Kita bringen können. Im Austausch miteinander beschäftigen sie sich darüber hinaus mit der Frage, wie die lernmethodischen Kompetenzen der Kinder weiterentwickelt werden können.

Sie erarbeiten die pädagogischen Grundlagen der Stiftung "Haus der kleinen Forscher" zur Rolle der Fachkraft als Lernbegleiter und ihrem Bild vom Kind.

Zielgruppe: Fachkräfte aus Kindertagesstätten
Kita! Plus: Förderbereich 6

Nr.	Detailinfo	Veranstaltungsort	Termine	Gebühr	Referent/in
01/505		KVHS-Zentrale Schulungszentrum Sprendlingen	Di, 07.11., 9-16 Uhr Do, 09.11., 9-16 Uhr Do, 23.11., 9-16 Uhr	60 €	Claudia Blackhall

Anmeldung: KVHS Mainz-Bingen

Begabung sichtbar machen - Begabungsförderung in der Kita

Jeder Mensch hat Begabungen, die für eine Gruppe wertvoll sind. Oft liegen diese jedoch brach und werden nicht genutzt. Talente von Kindern zu erkennen und zu fördern stellt eine besondere Herausforderung für Fachkräfte dar. Diese Talente für sich selbst und die Arbeit im Team sichtbar und nutzbar zu machen ist Ziel dieses Seminars.

Lerninhalte:

- Wie ist mein eigenes Begabungsverständnis
- Welche Potenziale kenne ich bei mir
- Welche Fähigkeiten habe ich mir noch nicht bewusst gemacht
- Wie kann sich die Gruppe ergänzen und unterstützen
- Wie erkenne ich Begabung bei Kindern - ein wacher Blick auf unsere Wahrnehmung
- Wie wichtig ist Entspannung für die Begabungsentfaltung
- Spiele zur Begabungsbeobachtung und -förderung

Das Seminar dient der Profil- und Konzeptentwicklung der Einrichtung. Eine konzeptionelle Verankerung der Begabungserkennung in der Einrichtung und die Weiterentwicklung der Organisation ist Bestandteil der Weiterbildung.

Zielgruppe: Fachkräfte aus Kita, Hort und Ganztagschule
Kita! Plus: Förderbereich 6

Nr.	Detailinfo	Veranstaltungsort	Termine	Gebühr	Referent/in
01/544		KVHS-Zentrale Schulungszentrum am Gymnasium Ingelheim	Mo, 23.10., 9-16 Uhr Di, 24.10., 9-16 Uhr	45 €	Michaela Bollinger

Anmeldung: KVHS Mainz-Bingen

Kindergarten plus - Persönlichkeitsstärkung in Kitas

Die Kreisvolkshochschule Mainz-Bingen und die Deutsche Liga für das Kind führen das Bildungs- und Präventionsprogramm "Kindergarten plus" durch.

Ziel des Programms ist die Stärkung der Persönlichkeit vier- bis fünfjähriger Kinder. Bei "Kindergarten plus" werden die für den Lernerfolg unverzichtbaren Basisfähigkeiten gefördert: Selbst- und Fremdwahrnehmung, Einfühlungsvermögen, Kommunikations- und Konfliktfähigkeit, Wahrnehmung von Selbstwirksamkeit und Eigenkompetenz, Motivations- und Leistungsfähigkeit sowie Beziehungsfähigkeit.

Die Implementierung von "Kindergarten plus" erfolgt über einen Einführungstag (BF 1), die anschließende Bereitstellung der umfangreichen "Kindergarten plus" Materialien, die Durchführung des Programms mit den Kindern, den Einbezug der Familien sowie einen Reflexionstag (BF2).

Nach der Anmeldung erhalten neu teilnehmende Kindertagesstätten durch den Veranstalter eine Übersicht über die Lions Clubs und die Ansprechpartner in ihrer Region. Bei diesen kann eine kitabezogene Projektförderung von 500 € beantragt werden. Jede Kita übernimmt dabei einen Materialkostenanteil von 100 €

Bitte beachten Sie: Die Materialien werden erst nach schriftlicher Kostenzusage des Förderers und der Kita an die Deutsche Liga für das Kind versandt.

Zielgruppe: Fachkräfte in Kindertagesstätten

Kita! Plus Förderbereich 6

Nr.	Detailinfo	Veranstaltungsort	Termine	Gebühr	Referent/in
01/519		KVHS-Zentrale Schulungszentrum am Gymnasium Ingelheim	Mi, 19.10., 9-17 Uhr Mo, 24.10., 9-17 Uhr	70 €	Shanta Ghosh-Broderius

Anmeldung: KVHS Mainz-Bingen

Manchmal fehlen mir die Worte - Einführung

Pädagogische Fachkräfte erleben sich oft hilflos - insbesondere dann, wenn sie Kinder begleiten, die sich noch nicht sprachlich ausdrücken können. Dies betrifft den Umgang mit Kleinkindern, mit Kindern mit Migrations- oder Fluchterfahrungen sowie Kinder mit Entwicklungsverzögerungen.

Eine wesentliche Voraussetzung für eine gelingende Begleitung von kindlichen Spiel- und Bildungsprozessen ist ein professionelles Interaktionsverhalten der pädagogischen Fachkräfte, sowohl verbal als auch nonverbal.

Die Wahrnehmung von Bildungsprozessen, Bausteine der dialogischen Begleitung und Techniken der Gesprächsführung sind Lerninhalte, die in Situationstrainings eingeübt und anhand von Videoaufzeichnungen analysiert werden.

Zielgruppe: Fachkräfte, Integrations- und Sprachförderkräfte in Kitas, Logopäden und Ergotherapeuten

Kita! Plus: Förderbereich 6

Nr.	Detailinfo	Veranstaltungsort	Termine	Gebühr	Referent/in
01/537		KVHS-Zentrale Wirkraum Ton & Töne Mz.- Laubenheim	Do, 14.09., 9-16 Uhr Do, 21.09., 9-16 Uhr	60 €	Ilse-Marie Strotkötter

Anmeldung: KVHS Mainz-Bingen

Kinderkram - Konstruktive Konfliktkultur in der Kita

In dieser Fortbildung lernen Sie, wie Sie Kindern Konflikte als Lern- und Entwicklungschance erschließen und sich selbst in der Rolle des Konfliktvermittlers entlasten können. Grundlage hierfür ist eine bedürfnis- und lösungsorientierte Herangehensweise an Streitigkeiten. Fragen danach, wer Recht hat oder wer etwas falsch gemacht hat, lassen wir fallen. Stattdessen unterstützen Sie beispielsweise mit der Methode des "Mikrozirkels" Kinder ab dem sprachfähigen Alter dabei, sich über ihre Bedürfnisse auszutauschen und eigenständig Lösungen zu vereinbaren. Mit Hilfe einer empathischen Grundhaltung sowie cleveren Fragetechniken wandeln sich Beschwerden und Frust in kreative Handlungsstrategien. So tragen Sie zu einer konstruktiven und wertschätzenden Konfliktkultur in der Kita bei.

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte aus Kita und Hort
Kita! Plus: Förderbereich 6

Nr.	Detailinfo	Veranstaltungsort	Termine	Gebühr	Referent/in
01/521		KVHS-Zentrale Schulungszentrum Sprendlingen	Mi, 25.10., 9-16 Uhr Do, 26.10., 9-16 Uhr	91 €	Claudia Christ

Anmeldung: KVHS Mainz-Bingen

Es ist einsam an der Spitze: Nein sagen lernen – Konstruktive Konfliktkultur in der Kita

Sie machen etwas "halt noch schnell", obwohl Ihre Kapazitäten längst erschöpft sind? Sie hören freundlich zu, obwohl Sie innerlich ungeduldig sind? Es gibt ein Problem, Sie sehen sich verantwortlich für die Lösung?

In diesem Seminar erlernen Sie Strategien, um ein Bewusstsein für eigene Grenzen zu entwickeln, antreibende Verhaltensmuster zu erkennen und zu verändern, innerlich stimmige Entscheidungen zu treffen und schließlich auch ihrer Umwelt einfühlsam, jedoch klar Nein zu sagen. So beugen Sie Erschöpfung vor und erhalten sich Arbeitskraft und Lebensfreude.

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte aus Kita und Hort
Kita! Plus: Förderbereich 6

Nr.	Detailinfo	Veranstaltungsort	Termine	Gebühr	Referent/in
01/522		KVHS-Zentrale Schulungszentrum Sprendlingen	Mi, 15.11., 9-16 Uhr Mi, 22.11., 9-16 Uhr	91 €	Claudia Christ

Anmeldung: KVHS Mainz-Bingen

Selbstmanagement

Pädagogische Fachkräfte leiden häufig unter Überlastung. Diese Fortbildung hilft Ihnen, in die Balance zu kommen und Ihren Vorhaben treu zu bleiben.

In diesem Seminar befassen Sie sich mit der Frage nach gesundheitsfördernden Verhaltensweisen im Berufsalltag bei Anspannungssituationen und im Umgang mit schwierigen Situationen, beispielsweise bei Angriff oder Kritik. Sie erarbeiten sich einen ressourcenvollen Umgang und etablieren neue Gewohnheiten. Sie üben kreatives Zeitmanagement und lernen durch Planung und Kommunikation ihre Leitungsfähigkeit zu steigern.

Durch einfache Übungen aus Yoga und Pilates lernen Sie Kurzentspannungen für den beruflichen Alltag kennen.

Zielgruppe: Fachkräfte aus Kindertagesstätten

Nr.	Detailinfo	Veranstaltungsort	Termine	Gebühr	Referent/in
01/514		KVHS-Zentrale Schulungszentrum Sprendlingen	Do, 07.09., 9-16:30 Uhr Do, 14.09., 9-16:30 Uhr	62 €	Iris Reim

Anmeldung: KVHS Mainz-Bingen

LandArt - Kunst mit der Natur gestalten

Steintürme, Baumstamm-Mikados, Miniatur-Landschaften oder Blütenmandalas. LandArt heißt, Kunst mit der Natur in der Natur zu schaffen und Natürliches mit der eigenen menschlichen Fantasie zu verbinden. In dieser Fortbildung erhalten Fachkräfte Ideen, um Naturkunst-Projekte mit Kindern im Kindergarten- und Vorschulalter herzustellen. Sie lernen grundlegende Handwerkstechniken kennen und erfahren, wie Sie Kinder dabei pädagogisch sinnvoll begleiten können. Die Veranstaltung ist prozessorientiert geplant und dient der konzeptionellen Weiterentwicklung der Einrichtung.

Zielgruppe: Fachkräfte aus Kindertagesstätten

Kita! Plus: Förderbereich 6

Nr.	Detailinfo	Veranstaltungsort	Termine	Gebühr	Referent/in
01/510		KVHS-Zentrale Kita Haus der kleinen Künstler, Nieder-Olm	Mo, 20.11., 9-16:30 Uhr Mo, 27.11., 9-16:30 Uhr	auf Anfrage	Claudia Christ

Anmeldung: KVHS Mainz-Bingen

Qualifizierung zur systemischen Fachkraft

Systemische Grundhaltungen, systemische Beraterkompetenz, methodisches Handwerkzeug und theoretische Vertiefungen bieten den Pädagogen eine wertvolle Grundlage, um den wachsenden Anforderungen und Aufgaben vom U3 bis zum Hortbereich nachhaltig und fachlich gerecht zu werden.

In dieser berufsbegleitenden Weiterbildung verbinden sich kitaspezifische pädagogische Ansätze, sehr praxisnah und schnell umsetzbar, mit dem systemischen Denken und Handeln.

Die Bestandteile der Weiterbildung sind Methodik und Theorie, Selbsterfahrung und Supervision.

Die Inhalte und Module im Überblick:

- Konstruktivismus oder - Meine Klienten haben es verdient, dass es mir gut geht
- Systemisches Arbeiten: Ich agiere statt zu reagieren
- Ressourcenorientiertes Arbeiten
- Weg vom Problem hin zur Lösung: von der Gesprächs- auf die Handlungsebene
- Schwierige Kinder und Eltern reframed: Jedes Verhalten ist in einem gewissen Kontext sinnvoll
- Systemisch-lösungsorientierte Beratung I
- Systemisch-lösungsorientierte Beratung II
- Was ich noch zu sagen hätte...Realität erwächst aus linguistischen Prozessen

Termine:

2017: Fr, 17.11., Sa, 18.11.

2018: Fr, 26.01., Sa, 27.01., Fr, 16.03., Sa, 17.03., Fr, 25.05., Sa, 26.05., Fr, 10.08., Sa, 11.08., Fr, 19.10., Sa, 20.10., Fr, 07.12., Sa, 08.12.,

2019: Fr, 25.01., Sa, 26.01.,

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte aus Kita, Krippe, Hort, Sozialpädagogen, Heilpädagogen, Ergotherapeuten, Logopäden, Schulsozialarbeiter

Kita! Plus: Förderbereich 6

Zu dieser Kursreihe bieten wir eine Informationsveranstaltung am Donnerstag, 31.08.2017 an, in der Sie detaillierte Informationen über Verlauf und Lerninhalte des Kurses, Möglichkeiten der beruflichen Nutzung und Fördermöglichkeiten über Bildungsprämie und QualiScheck erhalten. Bitte melden Sie sich an.

Profitieren Sie von Fördermöglichkeiten! Lassen Sie sich zu Bildungsprämie und QualiScheck von der Kreisvolkshochschule beraten: Tel. 06132 787-7103.

Nr.	Detailinfo	Veranstaltungsort	Termine	Gebühr	Referent/in
01/532	Informationsveranstaltung	KVHS-Zentrale Schulungszentrum am Gymnasium Ingelheim	Do, 31.08., 18:30-20 Uhr	gebührenfrei	Michael Kilz
01/531		KVHS-Zentrale Schulungszentrum Sprendlingen	siehe Kursbeschreibung, 16 Termine	580 €	Michael Kilz

Anmeldung: KVHS Mainz-Bingen

Interkulturelle Kompetenz und Sprachförderung

Sprachliche Förderung im Kindergarten findet handlungsorientiert statt, sie ist beziehungsabhängig und auf eine sprachanregende Umgebung angewiesen.

In Seminar lernen die Teilnehmer die Grundlagen des Spracherwerbs bei ein- und mehrsprachigen Kindern kennen und vertiefen die Kenntnisse über die Stufen der sprachlichen Förderung. Die Bedeutung der Erstsprache für die Identitätsentwicklung sowie Informationen zum Zweitspracherwerb sind weitere Themen. Sie erhalten Anregungen für die Sprachbildung im Alltag. Darüber hinaus werden kulturelle Kompetenzen in der Auseinandersetzung mit Fragestellungen zur Zusammenarbeit mit Menschen aus unterschiedlichen Kulturkreisen erweitert.

Zielgruppe: Fachkräfte aus Kindertagesstätten

Kita! Plus: Förderbereich 6

Nr.	Detailinfo	Veranstaltungsort	Termine	Gebühr	Referent/in
01/538		KVHS-Zentrale Schulungszentrum am Gymnasium Ingelheim	Do, 12.10., 9-16 Uhr Do, 19.10., 9-16 Uhr	26 €	Margret Junkert

Anmeldung: KVHS Mainz-Bingen

Theorie-Praxis-Dialog - Qualitätsentwicklung in der Sprachförderung

Die KVHS bietet mit dem ILF Mainz und in Zusammenarbeit mit dem Institut für Bildung im Kindes- und Jugendalter der Universität Koblenz-Landau eine ganztägige Veranstaltung an.

Karen Schönenberg vom Bildungsministerium zeigt dabei die aktuellen Eckpunkte für Rheinland-Pfalz in den Bereichen sprachlicher Bildung und Förderung in Kitas und in der Qualifizierung von Sprachförderkräften auf.

In ihrem Impulsvortrag gibt Frau Prof. Dr. Gisela Kammermeyer Einblicke in die Ergebnisse ihrer aktuellen Forschung und stellt das Qualifizierungskonzept "Mit Kindern im Gespräch" vor.

Mehrsprachigkeit in der Kindheit ist das Thema des Vortrags von Frau Prof. Dr. Argyro Panagiotopoulou, mit dem sie uns Einblicke in die Lebensrealität mehrsprachiger Kinder und Familien und die damit verbundenen kommunikativen Erfahrungen, Fähigkeiten und Ressourcen gibt und Folgerungen für die frühpädagogische Praxis ableitet.

In den Workshops werden Bausteine des am Vormittag vorgestellten Konzepts bearbeitet. Dabei richten sich die Workshops 1 - 3 vorrangig an Teilnehmende, die direkt mit Kindern arbeiten. Sie ermöglichen einen vertieften Einblick in die vorgestellten Strategien und bieten Übungen hierzu an.

Workshop 4 richtet sich vorrangig an Teilnehmende aus den Bereichen Aus- und Fortbildung sowie Fachberatung. In diesem Workshop wird der methodische Ansatz des Qualifizierungskonzepts vorgestellt, die Methode des situierten Lernens und Möglichkeiten der methodischen Gestaltung von Videoanalysen.

Zielgruppe: Programmverantwortliche und Referenten, Fachschullehrkräfte, Sprachförderkräfte, Fachberatungen und interessierte Trägervertreter

Onlineanmeldung unter folgendem Link:

<https://evewa.bildung-rp.de/veranstaltungsdetail/?id=572&m=M003&r=8092>

Nr.	Detailinfo	Veranstaltungsort	Termine	Gebühr	Referent/in
01/518		KVHS-Zentrale Kreisverwaltung Mz-Bingen	Mi, 20.09., 9-17 Uhr	40,00	Prof. Dr. Gisela Kammermeyer Karen Schönenberg

Anmeldung: KVHS Mainz-Bingen

Reflexion der Sprachförderung in der Kita

Diese Fortbildung richtet sich an Fachkräfte, die Sprachförderung in einer Kindertagesstätte durchführen und deren Koordinatoren.

Im Seminar erhalten die Teilnehmenden die Möglichkeit, mit ihren Kollegen Erfahrungen über die Zusammenarbeit von Koordinatoren und Sprachförderkraft zu reflektieren und weiter zu entwickeln, durchgeführte Sprachfördereinheiten vorzustellen und auszutauschen. Dabei sollen besonders gelungene Stundenentwürfe als auch Probleme bei der Durchführung von Fördereinheiten zu reflektiert werden. Die Methode der kollegialen Beratung wird vorgestellt und eingeübt, Materialien, geeignete Methoden und Erfahrungen werden weitergegeben.

Zielgruppe: Fachkräfte aus der Sprachförderung und deren Koordinatoren

Nr.	Detailinfo	Veranstaltungsort	Termine	Gebühr	Referent/in
01/506		KVHS-Zentrale Schulungsraum B1 Ingelheim	Mo, 06.11., 9-16 Uhr	gebührenfrei	Marianne Roth

Anmeldung: KVHS Mainz-Bingen

Supervision und Coaching - für Sprachförderkräfte

Dieses Seminar richtet sich an Fachkräfte, die Sprachförderung in einer Kindertagesstätte durchführen. Sie werden bei der Reflexion und Verbesserung ihrer Kompetenzen professionell begleitet. Die Teilnehmenden lernen im Kurs sich mit ihrer Haltung und mit ihrer Rolle als Sprachförderkraft auseinanderzusetzen. Anhand von Beispielen aus dem Alltag erlernen sie deeskalierende Kommunikationstechniken sowie den Umgang mit äußeren und inneren Grenzen.

Zielgruppe: Fachkräfte aus der Sprachförderung

Kita! Plus: Förderbereich 6

Nr.	Detailinfo	Veranstaltungsort	Termine	Gebühr	Referent/in
01/590		KVHS-Zentrale Schulungszentrum am Gymnasium Ingelheim	Mo, 16.10., 14-16 Uhr Mo, 13.11., 14-16 Uhr Mo, 18.12., 14-16 Uhr	48 €	Beate Berdel-Mantz

Anmeldung: KVHS Mainz-Bingen

Ausbilder/in - eine große persönliche und gesellschaftliche Verantwortung!

Sicherheit, Unterstützung, Entlastung!

Eine Austauschmöglichkeit nach der Ausbildung! Wie organisiere ich mich und meinen Alltag als Ausbilderin? Wie steht es um meine Kommunikationsfähigkeit und meine Möglichkeiten, Konflikte konstruktiv zu lösen? Wer unterstützt bei schwierigen Entscheidungen? Diesen und mehr Fragen soll in der Zeit des Coachings nachgegangen werden.

Inhalte Ausbilderin: 1. Kommunikation und Konfliktmanagement; 2. Beurteilung; 3. Organisation und Struktur/Management; 4. Kontakt zur Schule; 5. Rolle im Team; 6. Rollenverständnis gegenüber Auszubildenden.

Methoden: 1. Kollegiale Beratung; 2. Handlungsempfehlungen; 3. Situationsorientierter Ansatz.

Ziel: Stärkung des Selbstverständnisses in der Rolle als Ausbilderin.

Zielgruppe: AusbilderInnen

Kita! Plus: Förderbereich 6

AO1556		vhs im WBZ Ingelheim WBZ Neubau Neuer Markt 3 Ingelheim am Rhein	Mo, 25.09.17, 9-11 Uhr Mo, 23.10.17, 9-11 Uhr Mo, 27.11.17, 9-11 Uhr Mo, 22.01.18, 9-11 Uhr Mo, 26.02.18, 9-11 Uhr Mo, 23.04.18, 9-11 Uhr Mo, 28.05.18, 9-11 Uhr Mo, 27.08.18, 9-11 Uhr	200 € ohne Verpflegung	Marianne Roth
--------	--	---	--	---------------------------	---------------

Anmeldung: vhs im WBZ Ingelheim

Qualifizierung zum Naturpädagogen Rheinhessen

In diesem Kurs vermitteln anerkannte Fachreferenten naturspezifisches Wissen und methodisch-didaktische Kompetenzen, die die Teilnehmenden unterschiedlichen Zielgruppen näher bringen können.

Das Projekt richtet sich an alle, die die Region Rheinhessen mit ihren Besonderheiten intensiver kennen lernen und erleben wollen. Sie befassen sich thematisch mit Pflanzen- und Tierkunde, mit Geologie, Kulturhistorik und dem Strukturwandel in Rheinhessen.

In 190 Unterrichtsstunden wird Grundlagenwissen aus den folgenden Bereichen vermittelt:

- Botanik und Bestimmung von Pflanzen und Gehölzen
- Kräuterwissen und Wildpflanzenverarbeitung
- Bau von Trockenmauern und Insektenhotels
- Naturkundliche Exkursionen in Naturerlebnisräume und Themengärten
- Geologie und Klima in Rheinhessen
- Weinbau in Rheinhessen
- Bauerngärten in Rheinhessen
- Werbung und Marketing
- Vertragsrecht, Versicherungsrecht und Steuerrecht
- Grundlagen der Pädagogik, Methodik und Didaktik
- Kommunikation, Präsentation und Rhetorik
- Bedarfsgerechte Konzeption und professionelle Durchführung von Angeboten

Der Schritt in die Praxis:

Die Weiterbildung schließt nach der Prüfung mit dem Zertifikat Naturpädagoge Rheinhessen ab. Die Prüfung basiert auf freiwilliger Basis. Folgende Voraussetzungen sind zu erfüllen:

Teilnahme an mindestens 80 % der Gesamtstundenzahl des Kurses, Nachweis eines aktuellen Erste-Hilfe-Kurses, Anfertigung einer schriftlichen Projektarbeit, Präsentation einer Führung "Schritt in die Praxis".

Kooperationspartner:

Kreisvolkshochschule Alzey-Worms, Landfrauenverband Rheinhessen, IG Naturpädagoge Rheinhessen, Johannes-Gutenberg-Universität Mainz, NABU Rheinhessen, Wasserversorgung Rheinhessen/Pfalz und Kreisverwaltung Mainz-Bingen

Die Veranstaltung findet mit finanzieller Unterstützung des ehrenamtlichen Klima- und Umweltschutzbeauftragten und der Umwelt- und Energieberatung des Landkreises Mainz-Bingen statt.

Profitieren Sie von Fördermöglichkeiten! Lassen Sie sich zu Bildungsprämie und QualiScheck von der Kreisvolkshochschule Mainz-Bingen beraten: Tel. 06132 787-7103.

Nr.	Detailinfo	Veranstaltungsort	Termine	Gebühr	Referent/in
01/513		KVHS Zentrale Oppenheim, Jugendhaus	Sa + Fr ab 02.09., 18-16:30 Uhr, 14 Termine	585 € + 80 € Prüfungsgebühr	Dr. Heike Schiener Dr. Ludwig Simon u.a.



ANMELDUNG für Fachkräfte in pädagogischen Einrichtungen

Kurstitel:	
Kurs-Nr.:	
Kursgebühr:	
Veranstaltungsdatum:	

Name, Vorname:	
Geburtsdatum:	
<u>Privatadresse:</u> Straße, Nr.:	
PLZ, Wohnort:	
Mobilnummer	
E-Mail privat:	
Rechnungsadresse:	
Name Einrichtung	
<u>Adresse</u> <u>Firma/Einrichtung:</u> Straße, Nr.:	
PLZ, Wohnort:	
Telefon:	
E-Mail::	
Ort, Datum	Unterschrift

Rücksendung:

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung an die verantwortliche Volkshochschule zurück!